

Statische Plattendruckversuch nach DIN 18134

- Runde Lastplatte von 300 mm Durchmesser, Druckeinrichtung, Setzungsmessung
- Belastung, Entlastung
- Plattenunterlage Sand
- Messung von Druck und Setzung
- Widerlager ca. 10 to erforderlich
- Setzung auf 5 mm begrenzt
- Verlauf der Druck-Setzungslinie gibt Hinweise auf das Verformungsverhalten
- Verformungsmodul E_{v2} der Zweitbelastung
- Verhältniswert E_{v2}/E_{v1}
- Anwendung auf:
 - Planum
 - Tragschichten
- Erstausswertung manuell bei den 30 % und 70 % Schnittstellen der Belastung
- Endauswertung über Polynom 3. Grades (z.B. über „function“ in Excel)

Qualitätssicherung

- Prüfmethode
 - M1: Statistischer Prüfplan
 - M2: flächendeckendes dynamisches Meßverfahren
 - M3: Überwachung der Arbeitsanweisung
- Qualitätssicherungsplan
- Prüfumfang EÜ

Zeile	Bereich	Mindestanzahl n
1	Planum, Unterbau, Untergrund	1 je angefangene 1.000 m ² ; $\geq 2 \times$
2	Bauwerkshinterfüllung	1 je 100 m ² Planum
3	Bauwerksüberschüttung	3 innerhalb des 1. Meters
4	Leitungsgräben	3 je 150 m Länge pro m Grabentiefe
5	Kommunale Straßen	wie 1, und mind. je 100 m

- Kontrollprüfung ca. 1/3 der EÜ

Dynamischer Plattendruckversuch (2)

nach: TP BF-StB, Teil B 8.3

Ev2 zu Ed

Ermittlung des E_{v2} mittels statischem Plattendruckversuch

Bestimmung mehrerer E_d aus dynamischem Plattendruckversuch

Bodenspezifischer Verhältniswert E_{v2} / E_d

Der dynamische Plattendruckversuch ist immer am statischen Plattendruckversuch zu kalibrieren! Verschiedene Anwendung auf: Planum, FSS, TS beachten! Doppelte Anzahl der Prüfwerte vorsehen!
